

Göttingen

## 100. Klimaschutzprojekt abgeschlossen

**[26.02.2014] Dank eines kommunalen Netzwerks sind im Kreis Göttingen 100 Klimaschutzprojekte umgesetzt worden. Zuletzt erhielt eine Schule 60.000 Euro für die energetische Sanierung ihrer Heizungsanlagen.**

Dank EAM Energieeffizienz Aktiv Mitgestalten konnte im Raum Göttingen jetzt das 100.

Klimaschutzprojekt umgesetzt werden. Wie das kommunale Klimanetzwerk meldet, handelt es sich um ein Vorhaben in einem Göttinger Gymnasium. Die EAM fördert dort mit 60.000 Euro die Sanierung der Regelung und Anpassung der Hydraulik der Heizungsanlagen. Dank der Investition werden jährlich rund 110.000 Kilowattstunden Erdgas und zusätzlich circa 8.000 Kilowattstunden Strom eingespart. „Wir freuen uns, dass dank der umgesetzten Sanierungsmaßnahmen deutlich Heizenergie am Theodor-Heuss-Gymnasium eingespart werden kann und die CO<sub>2</sub>-Emissionen um etwa 30 Tonnen pro Jahr sinken“, sagt Oberbürgermeister Wolfgang Meyer (SPD). Laut eigenen Angaben sind seit der EAM-Gründung im Jahr 2010 rund 1,8 Millionen Euro für Klima- und Umweltschutzprojekte in der niedersächsischen Region bewilligt worden. Davon seien bislang eine Million Euro ausgezahlt worden. EAM unterstützt unter Federführung der Kommunen konkrete Projekte der Allgemeinheit, die für wirksamen Klimaschutz in den Städten und Gemeinden der Region sorgen. Dem Regionalausschuss Nord gehören die Stadt Göttingen und die südniedersächsischen Kommunen Adelebsen, Bilshausen, Bühren, Dransfeld, Ebergötzen, Friedland, Gleichen, Jühnde, Landolfshausen, Niemetal, Rosdorf, Scheden, Seulingen und Staufenberg im Kreis Göttingen an. Finanziell unterstützt wird die gemeinnützige Gesellschaft vom Energieversorger E.ON-Mitte.

(ve)

Stichwörter: Klimaschutz, EAM Energieeffizienz Aktiv Mitgestalten, Energetische Sanierung, Finanzierung, Göttingen